

Julian Jachmann,
Petra Lohmann (Hg.)

Zur Symmetrie des Witzes

Philosophische und
historische Perspektiven
auf architektonische Komik

Architekturen



[transcript]

Julian Jachmann, Petra Lohmann (Hg.)
Zur Symmetrie des Witzes

Julian Jachmann (Prof. Dr.), geb. 1975, lehrt Kunstgeschichte mit dem Schwerpunkt Architekturgeschichte an der Universität Regensburg.

Petra Lohmann (Prof. Dr.), geb. 1968, lehrt Architekturtheorie und Architekturphilosophie mit einem Schwerpunkt auf Theorien der Landschaft an der Universität Siegen.

Julian Jachmann, Petra Lohmann (Hg.)

Zur Symmetrie des Witzes

Philosophische und historische Perspektiven auf architektonische Komik

[transcript]

Gedruckt mit Mitteln der Universität Regensburg und der Universität Siegen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.

2026 © transcript Verlag, Bielefeld

Hermannstraße 26 | D-33602 Bielefeld | live@transcript-verlag.de

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG (Text und Data Mining) zu gewinnen, ist ohne schriftliche Zustimmung der Rechteinhaber*innen untersagt.

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlagkonzept: Kordula Röckenhaus

Umschlagabbildung: Johann Wolfgang Baumgartner (Zeichnung) und Jeremias Wachsmuth (Druckplatte), Die Astronomie, Blatt 4 einer Folge von 7 Blättern zu den Künsten, Augsburg: Martin Engelbrecht o.J., Tiefdruck ca. 281 x 194 mm; Staatsgalerie Stuttgart, Engelbrecht Band 3, Inv. Nr. B. 157, Foto Julian Jachmann

Druck: Druckhaus Bechstein GmbH, Wetzlar

<https://doi.org/10.14361/9783839479339>

Print-ISBN: 978-3-8376-8326-4 | PDF-ISBN: 978-3-8394-7933-9

Buchreihen-ISSN: 2702-8070 | Buchreihen-eISSN: 2702-8089

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Inhalt

Symmetrien des Witzes und Hüllen der Vernunft – zur Einführung	
<i>Julian Jachmann und Petra Lohmann</i>	7
 Wir sind ›zugleich des Lachens fähige und lächerliche Wesen‹	
Präfigurationen einer Architektur der ›fröhlichen Wissenschaft‹ bei Michel de Montaigne	
<i>Petra Lohmann</i>	23
 Über Komik, Witz und Ironie	
Frühromantische Überlegungen im Ausgang von Kant	
<i>Manfred Frank</i>	41
 Colonized Spaces, Indigenous Architectures and Dionysian Irony	
<i>Susan Hoffmann</i>	57
 Oszillierende Liminalität als Phänomen der ›Comedie‹ des Gianlorenzo Bernini	
<i>Claudia Lehmann</i>	79
 Ambivalente Portale. Komik und Schrecken an Türen der Frühen Neuzeit	
<i>Cornelia Jöchner †</i>	107
 Die Gestalt des ›Verähnlichungsvermögens‹	
Augsburger Rocaille-Drucke und die Theorien des Komischen um 1750	
<i>Julian Jachmann</i>	137
 Architektur en passant	
Humoristische Mythen der Formfindung zwischen Ablehnung und Ablenkung	
<i>Inge Hinterwaldner</i>	193

Graphic Satire and the Public Perception of Architecture

Notes on a Missing Genre
Gabriele Neri 219

Warum Architekten nicht lachen

Dietrich Erben 243

Beiträger*innen 267